



Landeshauptstadt
Dresden

Die Oberbürgermeisterin

Ihr Zeichen | Unser Zeichen | Es informiert Sie | Zimmer | Telefon | E-Mail | Datum

Einwohneranfrage Nr. EWA0064/12 Sanierung der Enderstraße

Ihre Frage zur Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde beantworte ich wie folgt:

„Bereits in meinem Schreiben vom 22.06.03 an Herrn Vorjohann? damals noch WOBA-Aufsichtsratsvorsitzender? habe ich u.a. auf die Bedeutung der Enderstraße für das Stadtbild, den Verkehr, den Tourismus usw. aufmerksam gemacht. Inzwischen sind nun endlich seit einem knappen Jahr die denkmalgeschützten Altbauten durch USD (Unser Schönes Dresden) saniert.

Wann wird der in Verantwortung der Stadt liegende Rest von Unserem Schönen Dresden saniert? Es geht nur um 300 m Straße zwischen Altenberger Platz und Hepkestraße und insbesondere um den unbefestigten, mit Stolperfallen bestückten Gehweg auf der sanierten Altbau-Seite.

Die Interessen der gestressten Busfahrer der Linien 65 und 85, die auf der 2-seitig zugeparkten Straße bei Gegenverkehr warten müssen, nehmen hoffentlich die Dresdner Verkehrsbetriebe wahr, ähnlich chaotisch ist die Situation beim Einsatz der Müllabfuhr und der Straßenreinigung.

Alle bisher bekanntgewordenen Straßen-Sanierungspläne wurden nicht erfüllt, dafür aber unbedeutende Nebenstraßen asphaltiert und Ost- gegen West-Straßenlaternen ausgetauscht, vgl. z. B. Berggießhübler Straße.“

Ostsächsische Sparkasse Dresden
Konto 3 159 000 000 · BLZ 850 503 00
IBAN: DE58 8505 0300 3159 0000 00
BIC: OSDDDE81
Dresdner Bank AG
Konto 0 465 721 400 · BLZ 850 800 00
SEB Bank
Konto 1 414 000 000 · BLZ 860 101 11

Postbank
Konto 1 035 903 · BLZ 860 100 90
Deutsche Bank
Konto 527 777 700 · BLZ 870 700 00
Commerzbank
Konto 1 120 740 · BLZ 850 400 00

Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 20 00
Telefax (03 51) 4 88 20 05
E-Mail: oberbuergmeisterin@dresden.de
www.dresden.de

Für Behinderte:
Parkplatz, Aufzug, WC

Sie erreichen uns über die Haltestellen:
Prager Str. und Pirnaischer Platz
Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-18 Uhr
Fr 9-15 Uhr

Kein Zugang für elektronisch signierte
und verschlüsselte Dokumente.

Der grundhafte Ausbau der Enderstraße im Abschnitt zwischen Altenberger Platz und Hepkestraße ist Bestandteil des Bedarfsplanes der erforderlichen Straßenbaumaßnahmen innerhalb der Landeshauptstadt Dresden. Im Zusammenhang mit dem unbefriedigenden Zustand der gesamten Verkehrsanlage ist eine separate Instandsetzung der Gehwegbereiche nicht sinnvoll und wirtschaftlich.

Die Bereitstellung ausreichender finanzieller Mittel für die Planung und Realisierung eines grundhaften Ausbaues der Verkehrsanlage auf der Enderstraße konnte bisher im Zusammenhang mit den für Straßenbau im städtischen Haushalt verfügbaren Finanzen sowie aufgrund von Maßnahmen zur Haushaltsstabilisierung in den letzten Jahren nicht erfolgen.

Im Entwurf des Doppelhaushaltes für 2013/2014 sowie in der Mittelfristplanung bis 2017 können zum gegenwärtigen Erkenntnisstand auch keine finanziellen Mittel für den grundhaften Ausbau der Enderstraße eingestellt werden. Ursache dafür ist der insgesamt zu geringe Budgetansatz für den Straßenbau in der Landeshauptstadt Dresden in den folgenden Jahren.

Das Straßen- und Tiefbauamt wird deshalb weiterhin vorhandene Schäden im Bereich der Verkehrsanlage, von denen eine Verkehrsgefährdung ausgeht, im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht mit den zur Verfügung stehenden Mitteln bzw. Technik beseitigen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Helma Orosz